

Wird diese Nachricht nicht richtig dargestellt, klicken Sie bitte [hier](#).



Bad Soden am Taunus aktuell

Freitag, 13. März 2025

THEMA DER WOCHE

Letzte Stadtverordnetenversammlung vor der Kommunalwahl mit Verabschiedung von Helmut Witt



Krönender Abschluss eines emotionalen Abends: Helmut Witt und seine Frau Eveline werden von den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus dem Sitzungssaal eskortiert. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am Mittwochabend im Bürgerhaus Neuenhain stand ganz im Zeichen des Abschieds. Zum einen kam das Bad Sodener Stadtparlament zum letzten Mal in der laufenden Wahlperiode zusammen, bevor am kommenden Sonntag, 15. März 2026, die Bürgerinnen und Bürger im Rahmen der Kommunalwahl über die neue Zusammensetzung der politischen Gremien entscheiden. Zum anderen verabschiedete sich Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt nach zwei Jahrzehnten aus seinem Ehrenamt.

Zum letzten Mal läutete Witt an diesem Abend die Sitzungsglocke der Stadtverordnetenversammlung. 20 Jahre lang prägte er die Arbeit des Stadtparlaments mit Verlässlichkeit, Erfahrung und Engagement. Während seiner Amtszeit versäumte er keine einzige Sitzung und repräsentierte die Stadt bei zahlreichen offiziellen Anlässen auch international.

Sitzungsglocke als Abschiedsgeschenk

Als Zeichen der Anerkennung für sein langjähriges ehrenamtliches Engagement überreichte Bürgermeister Dr. Frank Blasch dem scheidenden Stadtverordnetenvorsteher nach einer emotionalen Abschiedsrede eine Nachbildung der Sitzungsglocke – ein symbolisches Erinnerungsstück an viele Jahre verantwortungsvoller parlamentarischer Arbeit.

Neben Helmut Witt verabschiedete sich an diesem Abend auch Rasa Hiob, die Vorsitzende des Ausländerbeirats, aus dem Stadtparlament. Ebenfalls ihren Abschied aus der Kommunalpolitik nahmen die langjährigen Fraktionsvorsitzenden Julia Kappel-Gnirs von der BSB und Birgit Czinkota von der CDU sowie etliche weitere Stadtverordnete, die nicht zur Wiederwahl antreten.

Viel Applaus und ein emotionaler Abschied

Der emotionale Abschied von Helmut Witt wurde zudem von der SKG Bad Soden und den Bad Sodener Feuerwehren besonders gewürdigt. Vertreter der Freiwilligen Feuerwehren Bad Soden, Altenhain und Neuenhain erwiesen ihrem Mitglied die Ehre mit einem feierlichen Spalier aus dem Sitzungssaal. Auch die SKG, deren Mitglied Witt seit Jahrzehnten ist und der er lange Jahre als Vorsitzender vorstand, verabschiedete ihn mit einem Gruß des Elferats sowie einer spritzigen Tanzeinlage. Als Ehrengäste wohnten nicht nur Freunde und Familie Witts seiner letzten Sitzung als Stadtverordnetenvorsteher bei, auch Kreistagsvorsitzende Susanne Fritsch, Ehrenbürger Pfarrer Paul Schäfer und der ehemalige Bürgermeister und Bundestagsabgeordnete Norbert Altenkamp spendeten Applaus.

Dass dieser Abend zwar das Ende seiner Amtszeit als Stadtverordnetenvorsteher markiert, jedoch keinen Rückzug aus der Kommunalpolitik bedeutet, hatte Helmut Witt bereits im Vorfeld deutlich gemacht. In welcher Funktion sich der erfahrene Lokalpolitiker künftig weiterhin für die Stadt engagieren wird – ob erneut in der Stadtverordnetenversammlung oder im Magistrat – entscheidet sich nach der Kommunalwahl am kommenden Sonntag.



Abschied nach fünf Jahren Ehrenamt: Die Mitglieder der Stadtverordnetenversammlung und des Ausländerbeirats. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

BAUSTELLEN & VERKEHR

Behinderungen im Weilburger Weg

Der Weilburger Weg ist in Höhe der Hausnummer 6 bis 8 noch bis voraussichtlich 1. Juli 2026 aufgrund einer privaten Baumaßnahme für den Verkehr voll gesperrt.

Sperrung in der Kronberger Straße in den Osterferien

In der Kronberger Straße kommt es während der Osterferien zu einer vorübergehenden Vollsperrung. Betroffen ist der Bereich in Höhe der Einfahrt zur Straße „Am Bahnhof“. Die Sperrung gilt von Montag, 30. März, bis voraussichtlich Freitag, 17. April 2026.

In diesem Abschnitt wurden im vergangenen Jahr bauliche Anpassungen vorgenommen und dabei eine erhöhte Querungshilfe mit Zebrastreifen eingerichtet, um die Verkehrssicherheit für Fußgängerinnen und Fußgänger zu verbessern. Die Aufpflasterung weist jetzt Frostschäden auf, so dass eine Mängelbeseitigung im Rahmen der Gewährleistung erforderlich ist.

Während der Bauzeit ist eine Durchfahrt durch den betroffenen Abschnitt der Kronberger Straße nicht möglich. Der Verkehr wird über die Salinenstraße umgeleitet.

Mozartstraße von Dienstag bis Freitag gesperrt

In der Mozartstraße werden zwischen Schubertstraße und Flotowweg Straßenreparaturen durchgeführt. Der Bereich ist daher in der Zeit von Dienstag, 17. März 2026, bis Freitag, 20. März 2026, voll gesperrt.

AUS DER VERWALTUNG

Stimmzettelauszählung nach der Wahl

Am Wahlsonntag werden alle Stimmzettel ausgezählt, die mit einem Listenkreuz versehen sind. Die Auszählung der Stimmzettel, auf denen Wählerinnen und Wähler kumuliert und panaschiert haben, erfolgt am Montag und falls notwendig auch noch am Dienstag nach der Wahl in Auszählwahlvorständen, die sich aus städtischen Mitarbeitern zusammensetzen.

Daher ist die Stadtverwaltung am Montag, 16. März 2026, und möglicherweise auch noch am Dienstag, 17. März 2026, nur eingeschränkt erreichbar.

STADTLEBEN

Spatenstich für die neue Kita Im Sonnengarten



Interessiert wohnten die zukünftigen Nutzer des Kita-Neubaus dem Spatenstich bei.
V.l.n.r.: Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt, Elternvertreterin Nadine Hamrodi, Kitaleiterin Katrin Steinforth, Pfarrerin Marlene Hering, Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Nick Steiner, Kai Laumann Zimmerei- und Bedachungs-GmbH, Rolf Sandvoß, ev. Kirchengemeinde Bad Soden, und Michael Dummert, sdks architekten partner mbB. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Mit einem symbolischen Spatenstich ist am Freitag, 6. März 2026, der Neubau der Kindertagesstätte Im Sonnengarten in der Schubertstraße offiziell gestartet. Bei sonnigem Wetter versammelten sich zahlreiche Gäste auf dem Gelände der Kita, um den Beginn des Bauprojekts gemeinsam zu feiern.

Neubau erfüllt neue Anforderungen

Der Bau der neuen Kita Im Sonnengarten ist in mehrfacher Hinsicht ein besonderes Projekt. Das Grundstück gehört der evangelischen Kirche, während die Stadt Bad Soden am Taunus Erbpachtnehmerin ist. Sowohl das bisherige Gebäude als auch der künftige Neubau befinden sich im Eigentum der Stadt. Der Betrieb der Einrichtung erfolgt jedoch über die Trägerschaft der evangelischen Kirche. Diese Konstellation ist historisch gewachsen: Erst Anfang der 2000er Jahre ging die Kita in die Trägerschaft der evangelischen Kirche über, während die Stadt weiterhin für Gebäude und Instandhaltung verantwortlich blieb.

Das bestehende Gebäude aus den 1970er Jahren entsprach zuletzt nicht mehr den heutigen Anforderungen und war überdies stark sanierungsbedürftig. Betreuungszeiten und pädagogische Aufgaben haben sich in den vergangenen Jahrzehnten deutlich verändert und erweitert, sodass ein Neubau notwendig wurde. Im Jahr 2023 hatte die Stadtverordnetenversammlung dem Bauprojekt zugestimmt.

Der Neubau ist ein großes und wichtiges Projekt für die Stadt: Nach seiner Fertigstellung – voraussichtlich im Sommer 2027 – wird der Sonnengarten die größte Kindertagesstätte Bad Sodens sein.

[Mehr lesen](#)

Frühlingserwachen in der Stadt



Wer Anfang der Woche mit offenen Augen durch die Stadt gegangen ist, hat das eine oder andere nackte Beet gesehen, das auf die neue Frühjahrsbepflanzung wartete. Mittlerweile sind die kahlen Flächen mit Bellis, Vergissmeinnicht, Stiefmütterchen und Purpurglöckchen bepflanzt: insgesamt rund 15.000 Pflanzen!

Zeitgleich haben sich die Zwiebelpflanzen in den Parks während der letzten warmen Tage schon ans Licht gewagt und verwandeln unsere Parkanlagen in farbenfrohe Blumenmeere. Besonders schön derzeit: die blauen Sillas oder auch Blausterne auf der Wiese im Alten Kurpark.

Urkunden für fleißige Sportabzeichenerwerber



Ohne sie geht nichts: Die Prüfer des Sportlertreffs; auch sie wurden am Samstag geehrt.

Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Sie sind gesprungen und gelaufen, haben immer wieder trainiert und sich gesteigert. Und der Einsatz hat sich sichtbar gelohnt: Insgesamt 127 Sportlerinnen und Sportler erfüllten im vergangenen Jahr durch ihre regelmäßige und engagierte Teilnahme am Bad Sodener Sportlertreff die Voraussetzungen für den Erwerb des Deutschen Sportabzeichens. Am vergangenen Samstag haben sie im Rahmen einer bunten Veranstaltung im Bürgerhaus Neuenhain für ihr Engagement eine Urkunde und ein Präsent erhalten.

Bürgermeister Dr. Frank Blasch zur Begrüßung und Jan Nowitzky von der TSG Neuenhain als Moderator lobten die Ausdauer und den sportlichen Ehrgeiz aller Sportabzeichenerwerber, die damit einen wichtigen Beitrag zum Erhalt ihrer Gesundheit leisteten. Der jüngste von ihnen war sechs Jahre alt, der älteste erfolgreiche Teilnehmer 94 Jahre. Jan Nowitzky freute sich, dass er 19 Familien eine gemeinschaftliche Urkunde überreichen konnte. Hervorgehoben hat er auch die außergewöhnliche Leistung der „Wiederholungstäter“: Waltraud Sieper hat bereits ihr 50. Sportabzeichen erworben, Karl-Heinz Machlowitz sogar seine 58. Auszeichnung.

„Insgesamt können wir feststellen, dass das Interesse am Sportabzeichen weiterhin groß ist“, resümierte Jan Nowitzky, „die Zahl der Teilnehmer hat sich im Vergleich zu den Vorjahren weiter erhöht.“ Zum Schluss der feierlichen Übergabeveranstaltung mit „aktiven Bewegungspausen“, also mit Dehnungs- und Gymnastikübungen, riefen Dr. Frank Blasch und Jan Nowitzky alle Sportlerinnen und Sportler auf, in ihren Bemühungen nicht nachzulassen und sich schon mal im Kalender den 27. April zu notieren: den Beginn der Übungssaison 2026! Wer dazukommen möchte, ist jeden Montag ab 18:00 Uhr auf dem Sportplatz am Sauerborn gerne gesehen.

Jugendsammelwoche startet am Samstag

Am Samstag, 14. März 2026, beginnt in Hessen die Jugendsammelwoche. Bis Donnerstag, 2. April 2026, sammeln Jugendliche in der Kernstadt von Bad Soden am Taunus sowie in den Stadtteilen Neuenhain und Altenhain Spenden für ihre Vereine.

50 Prozent der gesammelten Gelder bleiben bei den sammelnden Gruppen und werden für ihre Jugendarbeit verwendet, zum Beispiel für Freizeiten, Spiele oder Materialien. 20 Prozent erhält das Jugendamt des Main-Taunus-Kreises für Projekte der Jugendarbeit im Kreis. Die restlichen 30 Prozent nutzt der Hessische Jugendring unter anderem für überregionale Projekte sowie für die Organisation der Sammelaktion.

Alle Sammlerinnen und Sammler führen einen von der Stadt Bad Soden am Taunus abgestempelten Sammelausweis mit sich. Spenden können steuerlich geltend gemacht werden; ab 10 Euro stellt der Hessische Jugendring eine Spendenquittung aus.

Weitere Informationen gibt die Stadtverwaltung Bad Soden am Taunus unter Telefon +49 6196 208-233.

Bewerbungsfrist Klimaschutzpreis endet am 31. März

Noch bis Dienstag, 31. März 2026, haben Bad Sodener Vereine, Organisationen oder Einzelpersonen, die in den Jahren 2024 oder 2025 ein außergewöhnliches Projekt zum Klimaschutz durchgeführt haben, die Möglichkeit sich zu bewerben. Der Klimaschutzpreis ist mit insgesamt 2.500 Euro dotiert und wird im Mai 2026 verliehen. Bewertet werden Klimaschutzprojekte, die im Zeitraum zwischen 1. Januar 2024 und 31. Dezember 2025 realisiert wurden.

Wer kann sich bewerben?

Für die Teilnahme an der Förderaktion können sich engagierte Privatpersonen, Familien, Vereine, Schulen, Kindergärten, Institutionen, freie Initiativen oder Gewerbetreibende bewerben.

Privatpersonen können etwa Dächer und Fassaden begrünen, versiegelte Flächen entsiegeln, Blühflächen anlegen oder sich in der Pflege von Bienenbeständen engagieren. Schulen, Kindergärten und Vereine sind eingeladen, Schulgärten oder Hochbeete als Umweltbildungsprojekte umzusetzen, Fahrradaktionen zu organisieren oder Energiesparmaßnahmen einzuführen.

Zum Mitmachen anregen

Ziel des Wettbewerbs ist es, die von bürgerlichem Engagement und privater Initiative getragene Arbeit zum Klimaschutz bewusst zu machen und durch die Vergabe des Preisgelds die Motivation für neue Projekte anzuregen.

Bis Dienstag, 31. März 2026, bewerben

Weitere Informationen und das Bewerbungsformular gibt es [hier](#).

NEUES AUS DER STADTBÜCHEREI

Die Stadtteilbücherei Neuenhain ist der Familientreff mitten im Ortskern



Finja (l.) und ihre Schwester Leila haben Spaß in der Stadtteilbücherei Neuenhain; Mutter Shirin Russ sieht's mit Freude. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Die Stadtteilbücherei Neuenhain im Bürgerhaus ist der schnell erreichbare Treffpunkt direkt am Ortsmittelpunkt Dalles, wenn es um Bücher und Medien geht. Vor allem junge Familien finden hier eine große Auswahl an Kinderbüchern und Spielen.

Hinter dem Zugang von der Schulstraße und mit dem auffallend roten Bücherschrank auf dem Bürgersteig davor eröffnet sich in den Räumen an der Hauptstraße 45 besonders für angehende Leseratten, Bilderbuchgucker und „Spielkinder“ eine wunderbare Welt.

Über 6.000 Titel sind in den Räumen der Stadtteilbücherei übersichtlich und je nach Medienart schnell auffindbar in den Regalen ausgestellt, „über die Hälfte davon richtet sich besonders an Kinder und junge Erwachsene“, erläutert Petra Pabst, seit 15 Jahren Leiterin der Neuenhainer Stadtteilbücherei. Sie ist überzeugt, dass die familiäre Atmosphäre das besondere Plus der Neuenhainer Bücherei ist.

Kinderecke

Automatisch angezogen fühlen sich die Kleinen natürlich besonders von der Kinderecke, auf die sie beim Hereinkommen geradeaus zusteuern können. Mit ausgesuchten Spielen können sie sich dort herrlich beschäftigen, während ihre Eltern Zeit zum Stöbern zwischen den Bücherreihen haben. Zur Kinderecke gehört auch der Bad Sodener Spieleteppich, eine Spielekiste, und Medien mit den Kinderbüchern sind auch direkt in Griffnähe. Spaß haben die jungen Büchereibesucher auch immer an den TipToi-Büchern, von denen die

Stadteilbücherei über 50 Exemplare zum Ausleihen zur Verfügung stellt. Drei TipToi-Stifte stehen ebenfalls zur Ausleihe bereit.

Die etwas größeren Kinder fühlen sich in der roten Comic-Ecke am wohlsten. Dort dürfen sie sich auf den Polstern lümmeln und können so in die gezeichneten Geschichten eintauchen. Selbstverständlich finden auch Erwachsene den Lesestoff, der sie begeistern soll. Und falls der gesuchte Titel nur in der Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus vorhanden ist, kann er von dort bestellt werden. Zurückgegeben werden kann der Schmöcker dann auch wieder über die Stadteilbücherei.

Spielen und stöbern

Die Spiel- und Bücherbesuche in der Bücherei genießt auch die Neuenhainerin Shirin Russ mit ihren Töchtern Leila und Finja. „Ein Päuschen hier ist immer anregend und entspannend“, berichtet sie, „und wir finden auch jedes Mal etwas Schönes zum Ausleihen“.

Die Öffnungszeiten sind jeweils am Dienstag und Donnerstag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr, telefonisch ist Petra Pabst unter der Rufnummer +49 6196 208-362 erreichbar oder per Mail unter stadtbuecherei@bad-soden.de.

Lesung mit Autorin Nora Zabel in der Stadtbücherei



Die Autorin Nora Zabel ist am Freitag, 27. März 2026, in Bad Soden am Taunus zu Gast. Um 18:30 Uhr liest sie aus ihrem Buch „Vereint in Zerrissenheit – Die ostdeutsche Generation Z zwischen zwei Welten“. Die Veranstaltung findet im Kulturzentrum Badehaus im Alten Kurpark statt.

In ihrem Buch setzt sich Nora Zabel mit der Frage auseinander, wie junge Menschen in Ostdeutschland heute leben und welche Unterschiede zwischen Ost und West noch immer spürbar sind. Mehr als 35 Jahre nach der deutschen Wiedervereinigung beschreibt sie Erfahrungen, Hoffnungen und Herausforderungen der Generation Z. Dabei geht es unter anderem um gesellschaftliche Ungleichheiten, politische Teilhabe und die Suche nach einer gemeinsamen Zukunft in einem vereinten Deutschland.

Nora Zabel wurde 1996 in Hagenow in Mecklenburg-Vorpommern geboren. Sie studierte Philosophie und Politikwissenschaften in Heidelberg und arbeitet heute als politische Mitarbeiterin und Strategieberaterin. Darüber hinaus schreibt sie Gastbeiträge für verschiedene Medien und engagiert sich in gesellschaftlichen Debatten über Demokratie und Chancengleichheit.

Die Teilnahme an der Lesung ist kostenlos. Für die Gäste werden Getränke bereitgestellt. Außerdem gibt es einen Büchertisch der Bücherstube Gundi Gaab, an dem das Buch der Autorin erhältlich ist.

Die Veranstaltung wird von der Stadtbücherei Bad Soden am Taunus in Kooperation mit den Taunus Residenzen Bad Soden organisiert. Bereits am Donnerstag, 26. März 2026, liest Nora Zabel um 19:00 Uhr in den Taunus Residenzen.

FEUERWEHR-NEWS

Marc Bauer neuer Wehrführer der Bad Sodener Feuerwehr



Dank an Sven Griesse (li.) von Bürgermeister Dr. Frank Blasch (2.v.li.), Ernennungsurkunden für Alexander Zengeler (2.v.r.) und Marc Bauer. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Staffelweitergabe bei der Feuerwehr Bad Soden am Taunus: Bei der Jahreshauptversammlung hat Sven Griesse sein Amt als Wehrführer nach 13 Jahren niedergelegt. Als sein Nachfolger für die Sodener Wehr in der Kernstadt wurde Marc Bauer gewählt. Der 51-jährige Bankkaufmann wird künftig vom 34-jährigen Informatiker Alexander Zengeler unterstützt, der von der Versammlung zum stellvertretenden Wehrführer gewählt wurde.

Sven Griesse hat ebenfalls sein Amt als Vereinsvorsitzender niedergelegt. Sein Nachfolger im Feuerwehrverein ist Florian Becker, der bei der Stadt Bad Soden am Taunus als hauptamtlicher Feuerwehr-Gerätewart angestellt ist.

13 Jahre lang Wehrführer

Sven Griesse hat die Freiwillige Feuerwehr Bad Soden am Taunus über 13 Jahre hinweg als Wehrführer geführt und als Vorsitzender des Feuerwehrvereins Verantwortung übernommen. In dieser Zeit hat er die Entwicklung der Bad Sodener Feuerwehr maßgeblich geprägt und zahlreiche wichtige Projekte begleitet und vorangebracht.

Sven Griesse, Marc Bauer und Alexander Zengeler erhielten nun von Bürgermeister Dr. Frank Blasch ihre Entlassungs- beziehungsweise Ernennungsurkunden. Außerdem legten Marc Bauer und Alexander Zengeler als Ehrenbeamte auf Zeit – für fünf Jahre – ihren Amtseid ab. Bürgermeister Dr. Blasch dankte ihnen für ihre ausgezeichnete Arbeit und lobte auch die personelle Aufstellung der Wehr und des Vereins. „Das Team passt einfach!“ stellte der Rathaus-Chef fest.

Löschgruppenfahrzeug LF 10: Feierliche Übergabe an die Feuerwehr Neuenhain



Von links nach rechts: Pfarrer Stefan Rexroth, Stellv. Stadtbrandinspektor Thomas Velten, Bürgermeister Dr. Frank Blasch, Stellv. Stadtbrandinspektor Patrick Ritter, die Neuenhainer Wehrführer Tizian Collischonn und Maximilian Schichtel, ihr Vorgänger Maximilian Berny, Stadtverordnetenvorsteher Helmut Witt. Foto: Stadt Bad Soden am Taunus

Am 6. März 2026 wurde im Rahmen der Jahreshauptversammlung das neue Löschgruppenfahrzeug LF 10 offiziell an die Freiwillige Feuerwehr Bad Soden-Neuenhain übergeben. Dieses hochmoderne Fahrzeug stärkt nachhaltig die Einsatzfähigkeit der Einsatzkräfte in der Brandbekämpfung sowie bei kleineren technischen Hilfeleistungen.

Im Rahmen der Fahrzeugübergabe wurden die Neuenhainer Feuerwehrleute von Pfarrer Stefan Rexroth gesegnet. Die symbolische Schlüsselübergabe an die amtierende Wehrführung, Tizian Collischonn und Maximilian Schichtel und ihren Vorgänger, Maximilian Berny, übernahmen Bürgermeister Dr. Frank Blasch und die Stadtbrandinspektoren Thomas Velten und Patrick Ritter.

Feuerwehrtechnik des 21. Jahrhunderts

Das neue LF 10 bietet Platz für eine Löschgruppe (neun Einsatzkräfte). Zur Ausstattung zählen unter anderem ein 1.200-Liter-Löschwassertank, eine Feuerlöschkreiselpumpe mit einer Pumpenleistung von bis zu 2.000 Litern pro Minute, ein fest installierter LED-Lichtmast und ein tragbarer Generator. Eine Besonderheit ist das elektrische Öffnungssystem der Geräteräume, das eine schnelle Übersicht und eine einfache Geräteentnahme ermöglicht. Auch die neue Leiterentnahmehilfe erleichtert den Einsatzkräften die Arbeit: Die auf dem Fahrzeugdach verlastete, vierteilige Steckleiter kann nun vom Boden aus über einen absenkbaren Schlitten entnommen werden. Mit der Indienststellung endet zugleich die langjährige Dienstzeit des bisherigen LF 8/6, das seit 1996 zuverlässig Ausbildung, Übungen und Einsätze geprägt hatte.

Ein schöner Tag für alle Beteiligten

In seiner Ansprache hob Bürgermeister Dr. Frank Blasch hervor, wie viele verschiedene Akteure an der Fahrzeugbeschaffung beteiligt waren, von der Stadtverwaltung über die Stadtverordnetenversammlung und den Magistrat bis hin zum Neuenhainer Fahrzeugbeschaffungsausschuss und den Wehrführern der vergangenen drei Jahre. „Heute ist ein schöner Tag für die Feuerwehr Neuenhain und für die Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt – für uns alle!“, fasste der Bürgermeister zusammen.

DIES & DAS

Blutspendetermin am 26. März 2026 in Neuenhain

Der nächste DRK-Blutspendetermin in Bad Soden am Taunus findet am Donnerstag, 26. März 2026, 15:30 Uhr bis 20:00 Uhr, im Bürgerhaus Neuenhain, Hauptstraße 45, statt.

Täglich werden in Hessen und Baden-Württemberg rund 3.000 Blutspenden benötigt. Viele Menschen merken erst, wie wichtig eine Blutspende ist, wenn sie oder ihr Umfeld selbst betroffen sind. Dabei ist Blutspenden eine der einfachsten Möglichkeiten, Leben zu retten. Als weitere Motivation lockt jetzt die Verlosung einer tollen Reise ins norditalienische Mailand. Wer bis zum 31. März 2026 einen Blutspendetermin online unter [Blutspendetermine | DRK-Blutspendedienst Baden-Württemberg – Hessen](#) bucht, nimmt automatisch an der Verlosung der Reise teil. Alle Teilnahmebedingungen finden sich ebenfalls online unter www.blutspende.de/mailand.de.

Für den eigentlichen Blutspendetermin muss maximal eine Stunde Zeit eingeplant werden, davon dauert die reine Blutentnahme nur etwa zehn Minuten. Abgenommen werden 500 Milliliter Blut.

TERMINE

Termine in der Stadtbücherei

Die Stadtbücherei im Kulturzentrum Badehaus bietet ein umfangreiches Programm für Jung und Alt.

Die aktuellen Termine für Lesungen, fremdsprachige Angebote, Lesekreise, Lern- und Spielnachmittage sowie Programmierrobotertreffs und Kaffeeklatschrunden finden Sie unter www.bad-soden.de/stadtbuecherei.

Filmnachmittag: „Frauen in Landschaften“

Die Seniorenresidenz Augustinum lädt zum Filmnachmittag ein. Auf dem Programm steht die Dokumentation aus dem Jahr 2023 mit dem Titel „Frauen in Landschaften“ über vier Spitzenpolitikerinnen. Der Eintritt kostet sieben Euro.

Datum: Freitag, 13. März 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Seniorenresidenz Augustinum, Georg-Rückert-Straße 2

Zocken, quatschen oder Musik hören im Jugendcafé

Bad Sodens Streetworker Markus Günther lädt in Zusammenarbeit mit der Jugendarbeit Neuenhain montags, mittwochs und freitags ins Jugendcafé zum offenen Treff ein. Jugendliche zwischen 12 und 18 Jahren sind herzlich willkommen zum Musik hören, Leute kennenlernen, Tischtennis und Dart spielen oder gemeinsam kochen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Datum: Freitag, 13. März 2026

Uhrzeit: 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Ort: Jugendcafé, An der Trinkhalle 12

Baumschnittkurs an Fischers Scheune

Der Obst- und Gartenbauverein Neuenhain lädt zum Baumschnittkurs an Fischers Scheune ein. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Der Kurs ist kostenfrei.

Datum: Samstag, 14. März 2026

Uhrzeit: 10:00 Uhr

Ort: Fischers Feldscheune am Wilhelmsweg, (Im Lauer) in Neuenhain

Wochenmarkt

Eine hervorragende Einkaufsmöglichkeit ist der wöchentliche Bad Sodener Wochenmarkt auf dem Platz Rueil-Malmaison und dem Adlerplatz. Jeden Samstag von 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr laden die verschiedenen Stände zum Kauf frischer Waren ein.

Datum: Samstag, 14. März 2026

Uhrzeit: 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr

Ort: Adlerplatz, Platz Rueil-Malmaison und Adlerstraße

Kinderkrambahasar

Der Verein Eltern4Kids lädt zum Abgabebasar für Kinderkleidung, Spielzeug und alles rund ums Baby und Kind – dieses Mal mit Frühlings- und Sommersachen. Der Einlass für Schwangere auch mit Begleitperson ist bereits um 13:00 Uhr.

Datum: Samstag, 14. März 2026

Uhrzeit: 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Ort: Herrnbau, Herrngasse 7, Neuenhain

Geliebte Melodien von Barock bis Rock

Konzert des Orchesters und der Solisten der Viva Camerata. Der Eintritt ist frei, Spenden sind willkommen.

Datum: Sonntag, 15. März 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

Frauengesprächskreis

Der Frauengesprächskreis ist ein Zusammenschluss aus katholischen und evangelischen Mitgliedern und findet jeden dritten Montag im Monat statt. Diskutiert werden verschiedene gesellschaftliche oder religiöse Themen und es gibt Raum für den persönlichen Austausch. Neue Interessierte, die der christlichen Kirche verbunden sind, sowie Frauen anderer Religionszugehörigkeiten oder Konfessionslose sind herzlich willkommen.

Datum: Montag, 16. März 2026

Uhrzeit: 15:30 Uhr bis 17:00 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

Yoga für die ältere Generation

Dieser Yoga-Kurs ist speziell auf die Bedürfnisse älterer Menschen abgestimmt. Die Übungen werden überwiegend im Sitzen und Stehen durchgeführt und sind auch für Anfängerinnen und Anfänger gut geeignet. Ein Einstieg ist jederzeit möglich.

Datum: Dienstag, 17. März 2026

Uhrzeit: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr

Ort: Evangelisches Gemeindehaus, Zum Quellenpark 54

Erste Kräuterführung nach der Winterpause

Noch ist der Organismus nach dem Winter auf Ruhemodus gestellt. Bewegungsmangel und wenig frisches Grün sind mögliche Ursachen für Müdigkeit und Trägheitsgefühl. Mit der Suche nach den „grünen Fitmachern“ und den passenden Anwendungsideen ist das Frühjahrstief schnell überwunden.

Datum: Freitag, 20. März 2026

Uhrzeit: 16:00 Uhr und 17:30 Uhr

Ort: Parkplatz Altenhainer Tal am Ende der Kelkheimer Straße

Letzte Hilfe Kurs

Der Ambulante Hospiz- und Palliativ-Beratungsdienst (AHPB) Die Quelle bietet einen Letzte Hilfe Kurs an. In einer vierstündigen Veranstaltung werden interessierten Bürgerinnen und Bürger Grundkenntnisse zum Umgang mit dem Thema Sterben und Tod vermittelt.

Die Teilnehmergebühr beträgt 15€. Es wird um Anmeldung unter der Telefonnummer 06196 5617478 oder per E-Mail an info@ahpbb-diequelle.de gebeten.

Datum: Samstag, 21. März 2026

Uhrzeit: 10:00–14:00 Uhr

Ort: AHPB Die Quelle, Wiesbadener Weg 2a

Frühjahrskonzert – MON und Jugendorchester MONsters Neuenhain

Das traditionelle Frühjahrskonzert beginnt mit den MONsters, dem Jugendorchester des MON, mit mitreißenden Stücken aus Folk, Rock und Pop. Mit Dirigentin Meike Trommer zeigen sie ihr Können jedoch auch bei klassischen Stücken sowie Filmmusik. Nach der Pause spielt das MON unter der Leitung von Helmut Oesterreich ein vielseitiges

Programm durch alle Epochen mit Stücken von John Dowland, Wolfgang Amadeus Mozart, Joaquín Turina sowie Philip Glass.

Datum: Samstag, 21. März 2026

Uhrzeit: 17:00 Uhr

Ort: Bürgersaal im Bürgerhaus Neuenhain

Uecker-Ausstellung noch bis 29. März 2026

Noch bis zum 29. März 2026 sind die Arbeiten von Günther Uecker, der vor allem durch seine Nagelbilder international bekannt wurde, in der Bad Sodener Stadtgalerie zu sehen. Der Eintritt zur Ausstellung ist frei.

Datum: Bis Sonntag, 29. März 2026

Uhrzeit: Mittwoch, Samstag und Sonntag von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr

Ort: Stadtgalerie im Kulturzentrum Badehaus

NEUIGKEITEN AUS DEM MTK

Fahrradcodierungsaktion in Hofheim am 20. März

Das Straßenverkehrsamt bietet in Zusammenarbeit mit dem Präventionsrat des Main-Taunus-Kreises eine kostenlose Fahrradcodierung an. Die Aktion findet am Freitag, 20. März 2026, von 14:00 Uhr bis 17:00 Uhr auf dem Gelände der Kfz-Zulassungsstelle (In den Nassen 2, Hofheim) statt.

Bei der Codierung wird eine individuelle Kennzeichnung am Fahrradrahmen angebracht, die Rückschlüsse ermöglicht, wem das Rad gehört. Das kann Diebe abschrecken und erleichtert im Falle eines Diebstahls die Zuordnung und Rückgabe durch die Polizei.

Das kostenlose Angebot richtet sich an alle Bürgerinnen und Bürger des Main-Taunus-Kreises. Codiert werden können verkehrssichere Fahrräder; Carbon-Rahmen und Akkugehäuse sind ausgenommen.

Neben dem Fahrrad müssen ein gültiger Reisepass oder Personalausweis, ein Kaufnachweis und – falls vorhanden - ein Fahrradpass mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nötig unter E-Mail bc@mtk.org oder Telefon +49 6145-597645. Weitere Informationen gibt es unter nahmobiltaet@mtk.org oder +49 6192 205-1966 und -1967 sowie auf der Internetseite des Präventionsrats unter www.praeventionsrat.de.

Tag des Gesundheitsamts

Kostenlose Angebote rund um Vorsorge und Gesundheit: Impfberatung, Lungenfunktions- und Blutzuckertest oder Hör- und Sehtests.

Datum: Donnerstag, 19. März 2026

Uhrzeit: 10:00 Uhr bis 15:00 Uhr

Ort: Gesundheitsamt des Main-Taunus-Kreises, Am Kreishaus 1-5

AB INS WOCHENENDE



Newsletter-Leser Wolfgang Bischof hat die Impression dieses unwirklich anmutenden Blutmonds über der Frankfurter Skyline für uns eingefangen. Vielen Dank dafür!

Sie möchten Ihr eigenes Foto aus Bad Soden, Neuenhain oder Altenhain hier entdecken? Dann senden Sie uns Ihre Aufnahme an newsletter@stadt-bad-soden.de oder über [Facebook](#) und [Instagram](#) mit dem Stichwort „Ab ins Wochenende“.



Wenn Sie diese E-Mail (an: Barbara.Hermanowski@stadt-bad-soden.de) nicht mehr empfangen möchten, können Sie diese [hier](#) kostenlos abbestellen.

Magistrat der Stadt Bad Soden am Taunus
Königsteiner Straße 73
65812 Bad Soden am Taunus

Deutschland

06196 208-0

newsletter@stadt-bad-soden.de

www.bad-soden.de

Unsere Datenschutzbestimmungen finden Sie unter <https://www.bad-soden.de/datenschutzbestimmungen/>